

Städt. Realschule Leimbacher Straße, Leimbacher Str. 4, 42281 Wuppertal

Leimbacher Str. 4  
42281 Wuppertal

## Elternbrief (1) Schuljahr 2020/2021

Es informiert Sie	Herr Clemens/Realschulrektor
Telefon (0202)	5 63-6167
Fax (0202)	502923
E-Mail	verwaltung@rsleimbach.de rs.leimbacherstrasse@stadt.wuppertal.de
Sprechzeiten	nach Vereinbarung
Zeichen, Datum	CL,06.08.2020

### Wichtige Informationen zum Erlass des MSB zum Schulstart 2020/2021 vom 03.08.2020 - Umsetzung an der RS Leimbach

#### Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler (SuS),

wir hoffen sehr, dass Sie sich in den Sommerferien erholt haben und schöne Momente mit Ihren Familien verbringen konnten.

Das letzte Schuljahr ist außergewöhnlich zu Ende gegangen – genauso außergewöhnlich beginnt das neue. Wir danken Ihnen an dieser Stelle nochmals ausdrücklich für Ihre Unterstützung in den letzten Wochen. Auch im neuen Schuljahr werden wir auf Ihre Unterstützung angewiesen sein, damit das Schulleben erfolgreich gestaltet werden kann.

Wir sind sehr froh, dass die SuS wieder zu uns in die Leimbach kommen können!

Die andauernde Pandemie macht es notwendig, dass wir einige besondere Vorkehrungen treffen, denn die oberste Prämisse ist und bleibt für uns die Gesundheit aller am Schulleben beteiligten Personen.

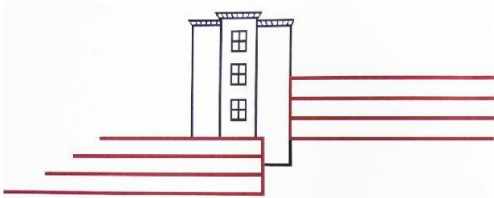
Zu Beginn der Woche gab es Informationen von der Regierung und daraus folgend Absprachen zwischen den Wuppertaler Realschulen und der Schulaufsicht. Diese Absprachen wollen wir Ihnen nun kurz zur Kenntnis und Beachtung mitteilen:

Der **Unterricht startet im Regelbetrieb**, auch die Kursfächer werden wieder unterrichtet. Der Sportunterricht darf zunächst bis zu den Herbstferien nur im Freien oder als theoretischer Unterricht im Klassenraum stattfinden. Der Schwimmunterricht soll davon aber nicht betroffen sein!

Bitte bedenken Sie, dass es aufgrund der Risikogruppenregelungen bei SuS und Lehrern auch bei uns zu Lehrerengpässen im Präsenzunterricht kommt und kommen wird. Wir versuchen diesen Unterricht weitgehend durch das **Lernen auf Distanz** aufzufangen.

Auf dem Schulgelände und in der Schule gilt eine **Maskenpflicht**. Diese gilt beim sofortigen Betreten des Geländes auch für Eltern die z.B. das Kind am ersten Schultag bringen möchten. Die Maske muss auch während des Unterrichts getragen werden. Ein Visier kann nicht als Ersatz für eine Maske getragen werden. Bitte achten Sie darauf, dass Ihr Kind mit einer frischen Maske zur Schule geht. Sollten SuS aus gesundheitlichen Gründen keine Maske tragen können, muss der Schule ein Attest vorgelegt werden und die SuS dürfen nicht am Präsenzunterricht teilnehmen. Das bedeutet aber weiterhin Schulpflicht und die SuS müssen durch das Lernen auf Distanz Ihren Pflichten nachkommen. Am Besten lassen Sie Ihr Kind dann, wie bei einem regulären Krankheitsfall auch, von einem Mitschüler mit Unterrichtsstoff und Materialien versorgen. Das Schreiben von Klassenarbeiten muss aber unter Berücksichtigung von Hygienevorschriften weiterhin im Präsenzunterricht stattfinden.

Sollten SuS sich nicht an die Maskenpflicht halten werden wir sie für den Tag von der Schule verweisen müssen.



Trotz der Maskenpflicht werden wir den SuS natürlich vor den großen Pausen das Essen und Trinken im Klassenraum ermöglichen. Bitte sorgen Sie dafür, dass Ihr Kind ausreichend Essen und Trinken dabei hat, denn zum jetzigen Zeitpunkt können wir noch nicht sagen, ob das Öffnen des Schulkiosks und der Schülerfirma unter den Hygienevorschriften überhaupt möglich ist.

Eine **Befreiung vom Präsenzunterricht** ist nur noch in Ausnahmefällen möglich. Die strenge Maskenpflicht soll eigentlich allen SuS den Präsenzunterricht ermöglichen, dennoch gibt es auf Schüler- wie Lehrerseite Härtefälle. Halten Sie dazu bitte Rücksprache mit dem Kinderarzt oder Facharzt und legen der Schule ggf. ein Attest vor. Dies gilt auch beim Zusammenleben mit Angehörigen, die relevante Vorerkrankungen haben. Auch da benötigen wir ein Attest. Der Erlass legt da den Fokus und die Verantwortung auf Präventionsmaßnahmen im eigenen Zuhause. SuS, die durch die Schulleitung eine Ausnahmegenehmigung erhalten sind dann zur Teilnahme am Distanzunterricht verpflichtet und müssen an Prüfungen teilnehmen.

Das **Lernen auf Distanz** orientiert sich inhaltlich und zeitlich am regulären Unterrichtsumfang der Klassen. Das Lernen kann, muss aber nicht digital stattfinden. Da sich die Mehrzahl der SuS und Lehrkräfte im Präsenzunterricht befinden, müssen die betroffenen SuS/Eltern sich eigenverantwortlich um die Unterrichtsinhalte und Aufgaben bei Mitschülern oder den Fachlehrern kümmern. Das **Lernen auf Distanz** ist nicht in der Form umsetzbar, wie es vor den Ferien war. Der Fokus liegt auf dem Präsenzunterricht! Sollte es dennoch zu einem erneuten Lockdown kommen, werden wir natürlich das Lernen auf Distanz wieder digital gestalten. Die SuS erhalten spätestens nach den Herbstferien eine klassenweise Einführung in das selbständige Arbeiten mit Iserv (digitale Lernplattform der Schule). Aktuell arbeitet die Stadt Wuppertal an einem **Ausleihsystem für Schülerlaptops** ( für SuS, die keinen eigenen Laptop besitzen bzw. finanzieren können!). Wann und wie dies passieren soll, wissen wir noch nicht. Alle Wuppertaler Realschulen haben ihre Bedarfe frühzeitig angemeldet.

Die **Stornokosten** für bisher abgesagte Klassenfahrten sind bei den Schulen noch nicht eingegangen. Wir sind darüber auch nicht erfreut. Sobald wir dazu neue Informationen haben, werden wir Sie informieren.

### **Zum Schluss: Wir brauchen Ihre verantwortliche Unterstützung!**

Wenn Ihr Kind **hustet, Fieber hat oder z.B. nichts schmeckt oder riecht**, schicken Sie es nicht zur Schule, sondern gehen Sie zum Arzt. Auch wenn Ihr Kind einen **Schnupfen** hat, lassen Sie es zunächst 24 Stunden zur Beobachtung zu Hause.

Sollten solche Symptome während der Schulzeit auftreten, müssen wir Ihr Kind sofort isolieren und nach Hause schicken.

Bitte halten Sie sich auch an die Vorgabe des RKI, falls Sie erst kürzlich aus einem Risikogebiet zurückgekehrt sind. Sollten wir davon im Nachgang erfahren und das Kind kommt dennoch zu Schule, gefährden Sie die Gesundheit aller Beteiligten und wir müssen dann sehr konsequent reagieren.

Auch Schülerinnen und Schüler, die sich nicht an die geltenden Regeln halten, werden von uns sofort nach Hause geschickt.

Wir wissen, dass diese besondere Situation von uns allen **viel Disziplin** und ein **hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein** erfordert. Unsere Erfahrungen aus der Zeit des Wechsels von Präsenz- und Distanzunterricht vor den Sommerferien stimmen uns zuversichtlich, dass wir gemeinsam einen guten Weg finden werden und gesund bleiben können.

Auf einen guten und sicheren Start!

Ihr Schulleitungsteam der RS Leimbach